

Projekt: KITA 2023/2024	
Medium	Schwäbische.de
Ausgabe	18.03.2024

[Startseite](#) > [Regional](#) > [Region Tuttlingen](#) > [Kindergarten Altwegen zu Besuch bei Firma Hohner](#)

[Meine Heimat](#)

Kindergarten Altwegen zu Besuch bei Firma Hohner

📍 Tuttlingen / Lesedauer: 2min



Teilnahme am KiTa-Wettbewerb

Im Rahmen des Wettbewerbs „Kleine Hände, große Zukunft“ besuchten die Kinder des städtischen Kindergartens Altwegen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Firma Hohner im Ortsteil Möhringen.

Bei dem KiTa-Wettbewerb geht es darum, den Kindern Einblicke in verschiedene Handwerksberufe zu ermöglichen. Ebenso haben die Kinder die Möglichkeit, in den Betrieben und im Kindergarten selbst handwerklich aktiv zu werden und verschiedene Techniken selbst auszuprobieren. Im Kindergarten wird im Anschluss ein „Riesenposter“ über die Handwerksberufe gestaltet und eingesendet. Die Kinder können so ihre gewonnen Eindrücke zum Ausdruck bringen und haben zusätzlich die Chance auf einen Gewinn.

Der Kindergarten Altwegen, unter der Leitung von Daniela Hug, hat sich in den letzten Wochen intensiv mit den Berufen des „Malers“ und des „Stuckateurs“ beschäftigt. In der Einrichtung wurden verschiedene Materialien und Techniken ausprobiert. Dabei konnten die Kinder verschiedene Malerwalzen und Pinsel ausprobieren oder mit Kleister und Tapete eine Oberfläche tapezieren. Ebenfalls wurde mit verschiedenen Putzarten und Spachtel gearbeitet.

„Die Kinder waren mit voller Motivation dabei und hatten sehr viel Spaß mit den verschiedenen Materialien. Das Highlight war der Besuch bei der Firma Hohner.“, berichtet Daniela Hug. Beim Firmenbesuch erhielten die kleinen Nachwuchshandwerker noch mehr Einblick die verschiedenen Berufsfelder.

In der Firmenhalle sahen die Kinder zuerst das Material, welches in diesen Berufsbildern benötigt wird. „Die Mengen an Farbe, Putz etc. brachte so manchen zum Staunen.“, lacht Hug. Nach der Begrüßung von Rainer Hohner und Sandra Schelling durften die Kinder dann selbst Hand anlegen. Damit die Kleidung der Kinder geschützt wurde, erhielt jedes Kind ein T-Shirt mit dem Firmenlogo der Firma Hohner.

Mit Schleifpapier und Farbe wurde ein Holzstuhl bearbeitet. Eigens angefertigte Gips-Hasen erhielten ebenfalls ein buntes Farbfell. Neben der Akkuschauber-Nutzung wurde das erklimmen eines Gerüstes geübt. Zum Schluss erhielt jedes Kind ein kleines Malbuch und einen kleinen Meterstab und jedes Kind durfte seinen gestalteten Hasen mit nach Hause nehmen.

Nun heißt es für die Kinder und Erzieherinnen alle gesammelten Eindrücke und Erlebnisse auf dem Riesenposter zu vereinen und dieses dann einzuschicken.